

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Blasinstrumentenbauerinnen und Blasinstrumentenbauer fertigen, reparieren, warten und revidieren Blasinstrumente. Sie beraten Kunden und Kundinnen beim Kauf oder der Revision eines Instruments.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Kundinnen und Kunden beraten

- Wünsche der Kundschaft entgegennehmen und besprechen
- Arbeit planen und Offerte erstellen
- Kundinnen und Kunden erklären, wie sie ihre Instrumente fachgerecht pflegen können
- Arbeitsberichte erstellen

Blasinstrumente bauen

- Konstruktionsskizzen entwerfen
- einzelne Teile oder Ersatzteile herstellen, beispielsweise Züge, Ventile und Klappen
- Einzelteile verlöten
- Oberflächen von Holz- und Blechinstrumenten behandeln, etwa durch Polieren oder Schleifen

Blasinstrumente reparieren

- Instrument auseinanderbauen und auf Schäden prüfen
- verbeulte Metallteile, verbogene Rohre oder beschädigte Holzteile reparieren
- Blechinstrumente in ein Bad tauchen, um Spuren von Oxidation zu beseitigen

Blasinstrumente warten

- Instrument reinigen und beschädigte Teile ersetzen
- Mechanik des Instruments prüfen und neu einstellen
- Blasinstrument stimmen

Berufsfeld 6

Gestaltung, Kunsthandwerk



Ausbildung

Grundlage

Eidg. Verordnung vom 9.10.2019

Dauer

4 Jahre

Schwerpunkte

- Blasinstrumentenbau
- Blasinstrumentenreparatur

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Instrumentenbau-Atelier oder Fachgeschäft

Schulische Bildung

Blockkurse am Berufsbildungszentrum Arenenberg in Salenstein (TG), dualer Unterricht in deutsch und französisch

Lerninhalte

- Abwickeln von Aufträgen
- Herstellen und Reparieren von Musikinstrumenten
- Warten und Regulieren von Musikinstrumenten
- Spielfertigmachen von Instrumenten

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Blasinstrumentenbauer/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- obligatorische Schule abgeschlossen
- Ausbildung im Spielen eines Blasinstruments

Anforderungen

- Handgeschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- musikalisches Gehör
- Sorgfalt und genaue Arbeitsweise

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen sowie von Berufsverbänden, z. B. der Interessengemeinschaft Musikinstrumentenbauer IGMIB

Höhere Fachschule

- Meisterprüfung an der Fachschule für Musikinstrumentenbau in Ludwigsburg (Deutschland)
- Bildungsgänge in verwandten Fachbereichen, z. B. dipl. Gestalter/in HF Produktdesign

Fachhochschule

Studiengänge in verwandten Fachbereichen, z. B. Bachelor of Arts (FH) in Produkt- und Industriedesign oder Bachelor of Arts (FH) in Fine Arts. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Blasinstrumentenbauerinnen und Blasinstrumentenbauer EFZ arbeiten in Werkstätten, Ateliers und Fachgeschäften. Der Arbeitsmarkt in der Schweiz ist klein, doch die Nachfrage nach begabten Fachleuten stabil. Die nationale und internationale Nachfrage nach Blechblasinstrumenten und -bauteilen ist hoch. Mit der Reparatur von Blasinstrumenten befassen sich in der Schweiz ca. 60 Kleinbetriebe, rund die Hälfte davon bietet Lehrstellen an. Nach mehrjähriger Berufserfahrung und mit dem nötigen Engagement haben die Berufsleute die Möglichkeit, ein eigenes Atelier zu eröffnen.

Weitere Informationen

Interessengemeinschaft der Musikinstrumentenbauer IGMIB
c/o Elin Office AG
Nordring 10a
3013 Bern
Telefon: +41 31 313 20 00
www.musikinstrumentenbauer.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Klavierbauer/in EFZ	6 / 0.821.15.0
Geigenbauer/in EFZ	6 / 0.821.5.0
Zinnpfeifenmacher/in EFZ	6 / 0.821.17.0
Orgelbauer/in EFZ	6 / 0.821.16.0